

Sie sind herzlich eingeladen!

Zum zweiten Mal lädt die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers alle Ehrenamtlichen in Kirche und Diakonie am 4. September 2010 ein: Sie auch! Gemeinsam feiern und gestalten wir den „**EHRENAMTLICHENTAG**“ als Ehrentag für Jugendliche und Erwachsene, Frauen und Männer, um Ihnen für Ihr ehrenamtliches Engagement zu danken, und Sie für Ihre Mitarbeit zu ermutigen und zu stärken. Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind.

An diesem Tag sind Sie Gäste der Landeskirche. Essen und Trinken wie auch die Teilnahme an allen Veranstaltungen sind für Sie kostenfrei. In dieser Einladung finden Sie alle Informationen über Ort und Ablauf des **EHRENAMTLICHENTAGES**. Zudem zeigen wir Ihnen die Möglichkeiten, wie Sie sich anmelden können.

Wir laden Sie herzlich ein zu diesem Tag der Freude, der Ehre und des Dankes für alle, die in unserer Landeskirche ehrenamtlich tätig sind.

Die Landessuperintendenten in den Sprengeln der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers

Hans-Hermann Jantzen

Bischofsvikar und Landessuperintendent im Sprengel Lüneburg

Dr. Ingrid Spieckermann

Landessuperintendentin im Sprengel Hannover

Eckhard Gorka

Landessuperintendent im Sprengel Hildesheim/Göttingen

Dr. Burghard Krause

Landessuperintendent im Sprengel Osnabrück

Dr. Detlef Klahr

Landessuperintendant im Sprengel Ostfriesland

Dr. Hans-Christian Brandy

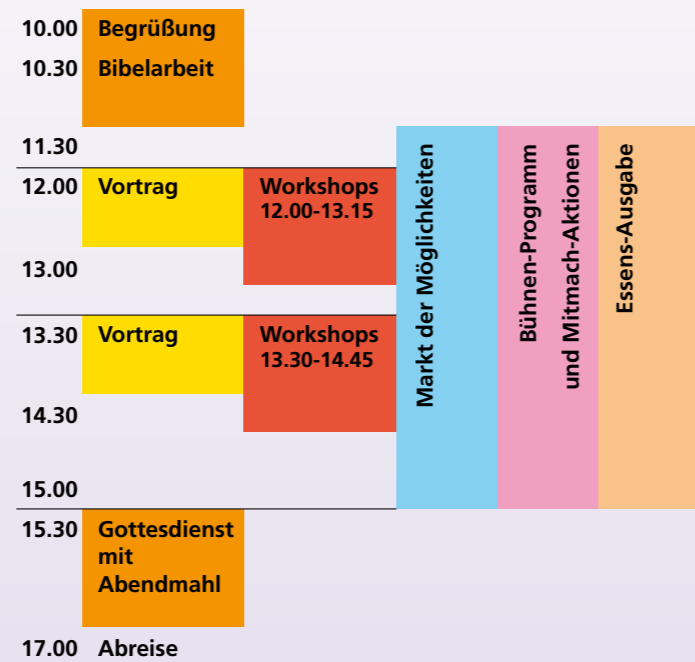
Landessuperintendent im Sprengel Stade

PS: Hauptamtliche sind selbstverständlich herzlich willkommen!

Das Programm

An diesem Tag wollen wir gemeinsam beginnen und gemeinsam schließen. Dazwischen kann sich jeder Teilnehmende sein eigenes Programm zusammenstellen. Dazu besteht die Wahl zwischen verschiedenen Vorträgen und über 30 Workshops, einem Bummel über den Markt der Möglichkeiten, Zuschauen und Zuhören bei den Darbietungen auf den Bühnen oder Mitmachen bei Aktionen auf dem Freigelände. Für das leibliche Wohl wird in der Halle 8 gesorgt.

Überblick über den Tagesplan



Freuen Sie sich auf die **Bibelarbeit** von



Prof. Hans-Joachim Eckstein aus Tübingen, evangelischer Theologe und Neutestamentler. Einem breiteren Publikum wurde Eckstein bekannt durch seine allgemeinverständlichen Veröffentlichungen, in denen er mit Hilfe von theologischen Klär- und Richtigstellungen, Gedichten und Essays zentrale Glaubens- und Lebensthe-

men in seelsorglicher Weise aufgreift. Eckstein legt in Lehre und Wirken großen Wert auf Nähe zu Studenten und Hörern. Darüber hinaus ist er Autor einer Reihe christlicher Lieder. Seit 2001 lehrt er Neues Testament an der Evangelisch-theologischen Fakultät der Universität Tübingen.

Mit Vorträgen oder als Gesprächspartner sind dabei:



Professor Fulbert Steffensky aus Hamburg ist Theologe. Er absolvierte zunächst ein Studium der katholischen und evangelischen Theologie und lebte 13 Jahre lang als Benediktinermönch in der Abtei Maria Laach. 1969 konvertierte Steffensky zum lutherischen Bekenntnis, wurde im selben Jahr wissenschaftlicher Assistent an der Pädagogischen Hochschule

Ruhr. Ab 1975 war er Professor für Religionspädagogik am Fachbereich Erziehungswissenschaft an der Universität Hamburg, wo er bis 1998 tätig war.



Bundestagsvizepräsidentin Katrin Göring-Eckardt ist Politikerin (Bündnis 90/Die Grünen) und seit 2005 Vizepräsidentin des Deutschen Bundestages. Seit 2009 ist sie Präses der Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) und damit zugleich Mitglied im Rat der EKD.



Martin Kind ist Unternehmer und seit Juli 2006 zum zweiten Mal Präsident des Sportvereins Hannover 96. Er ist Eigentümer und Geschäftsführer der KIND Gruppe.

Die Predigt im Gottesdienst hält Bischof Axel Noack:



Bischof a.D. Axel Noack ist evangelischer Theologe und war von 1997 bis 2008 Bischof der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen in Magdeburg. Von Januar bis Juni 2009 war er einer von zwei Bischöfen der fusionierten Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland. Im Juni 2009 trat er von seinem Bischofsamt zurück, um den Weg zu

einem Bischofsamt in der Evangelischen Kirche in Mitteldeutschland frei zu machen. Seit 2003 ist er Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste.

Weitere prominente Referentinnen und Referenten sind angefragt.

Markt der Möglichkeiten

Ein vielfältiges Angebot für Ehrenamtliche mit Ausstellungsständen

- von gelungenen Projekten
- kirchlichen und diakonischen Einrichtungen
- Gemeinden und Kirchenkreisen
- Initiativen
- Unternehmen im Umfeld der Kirche
- und vieles mehr

Wenn Sie oder eine Gruppe aus Ihrer Kirchengemeinde dort mitwirken möchte, dann können Sie die Anmeldeunterlagen im Internet finden unter: www.seidmutig.de. Dort unter „Material“.

Mitmach-Aktionen und Bühnenprogramm

Auf dem Freigelände zwischen den Veranstaltungshallen gibt es viel zu erleben, hier nur eine kleine Auswahl: Riesenkicker • Tango • Tanzworkshop • Coffeeshop Fairer Handel • Fußreflexzonenmassage • Walking Acts • Bläser-Ensemble • Musik • Chorgesang • Streetsoccer • Interviews auf der Bühne und vieles mehr

Anmeldung

Am einfachsten als Online-Anmeldung per Internet unter

www.seidmutig.de

Möglich ist auch die Anmeldung:

per Telefon
0511-1241-735

oder schriftlich an
Haus kirchlicher Dienste
– Ehrenamt –
Archivstraße 3
30169 Hannover

oder per Fax
0511-1241-766

Hiermit melde ich mich zum **EHRENAMTLICHENTAG** am 4. September in Hannover an

Vorname: _____

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Kirchengemeinde: _____

Kirchenkreis: _____

Die Workshops

Aus den Workshops können Sie Impulse und Ideen mitnehmen. Sie erhalten Anregungen für Ihr eigenes ehrenamtliches Engagement oder diskutieren mit anderen über Gott und die Welt. Hier die Liste der Workshop-Angebote:

Sich stärken lassen

Aufatmen im Ehrenamt
Zeit und Raum zum Kraftschöpfen

Im Glauben meine Sprache finden –
Kurse zum Glauben

Philipp Melanchthon:
Bildung als Lebensaufgabe

Selbstbewusst im Ehrenamt
Präsenz und Ausstrahlung fördern

Ohne Konflikte geht es nicht.
Schritte auf dem Weg zur Lösung

Zum Glauben einladen
Missionarisch leben in Zeiten des
Traditionsabbruchs

In Würde sterben
Hospiz, Palliativmedizin, Trauerbe-
gleitung

Wohl dem, der nicht wandelt im Rat
der Gottlosen ... (Psalm 1)
Als Männer und Frauen die Psalmen
lesen

Mutig anfangen

Verantwortung in der Gesellschaft –
Gesellschaftliche Dimensionen kirch-
lichen Handelns

Hauptberufliche und Ehrenamtliche
im Miteinander und Gegenüber

Leitung durch Ehrenamtliche
Wie gelingt das gut?

Wie gestalte ich eine Andacht?
Ein liturgischer Rahmen für Veran-
staltungen

Mutig und stark durch Gemein-
schaft im Spiel
Pffiffige Spielideen für große
Gruppen.

Ich und die Kirche
Wie kann ich mich einbringen?
Erfahrungen und Erwartungen von
Jugendlichen und Erwachsenen im
Dialog.

Gott ins Spiel bringen
Frische Impulse für stärkende Got-
tesdienste mit Kindern.

Der Gottesdienst – meine Sache!
Ehrenamtlich im Verkündigungsdienst

Ist doch federleicht!?

Wie funktioniert Kirche?
Kleine Führung durch die Zuständig-
keiten ...

„Und wer kocht dann noch
Kaffee?“
Das Ehrenamt im Strukturwandel

Ehrenamt auf gutem Grund
Was sind die fördernden Rahmenbe-
dingungen für Ehrenamtliche?

Schon jetzt an 2012 denken!
Kandidatinnen und Kandidaten für
die KV-Wahl finden

Rechte & Pflichten der Ehrenamt-
lichen
Ehrenamtliche wollen wissen, was
mit ihrem Ehrenamt verbunden ist.

Christsein im Beruf
Leichter gesagt als getan oder leich-
ter getan als gesagt?

Kirche mit und ohne Frauen
Glaube, Kirche und Geschlecht

Pläne für die Zukunft –
Die Chancen der Finanzplanung
nutzen

Stark und gemeinsam

Gib dem Hass keine Chance! Aber
wie?
Arbeitsmaterialien zum Thema Ge-
waltprävention und Anti-Rassismus

Leben auf Sparflamme – Armut
durch Arbeitslosigkeit und trotzdem
dabei?
Ehrenamtliche unterstützen die
Beteiligung von allen Menschen am
Gemeindeleben.

Fremder Nachbar Muslim
Was sagen muslimische Gesprächs-
partner zu den großen Fragen
unserer Zeit?

Ökumene: Was machen die andern?
Was geht gemeinsam?
Mit Gästen aus anderen Kirchen

Menschen begeistern – Inhalte
transportieren
Wie Fundraising für und mit Ehren-
amtlichen funktionieren kann

Dem Strukturwandel begegnen
Dörfliche Strukturen lösen sich auf.
Was tun?

Echt stark!

Gottesdiensttester gesucht!
Meinen Eindruck vom Gottesdienst
hilfreich weitersagen

**Sollten Sie unsere Einladung
mehrfach erhalten haben,
reichen Sie diese bitte an
Interessierte weiter.**

Vielen Dank!

Ehrenamtliche tragen Verantwor-
tung für diakonische Einrichtungen –
Herausforderungen durch gesell-
schaftliche Veränderungen

Wie komme ich in die Zeitung?
Für die Zeitung schreiben mit Redak-
tionen reden

Meine Gemeinde im „world wide
web“
Wer nicht im Internet steht, kommt
nicht vor

„Von „Überbrücken“ bis „Ankreu-
zen“
Kooperationsmodelle für Gemein-
debriefe

Das Beste kommt zum Schluss!
Ansätze für die Arbeit mit Älteren in
unserer Kirchengemeinde

Zwischen Ehre und Bezahlung
Der gesellschaftliche und per-
sönliche Wert von bezahlter und
unbezahlter Arbeit

Gospel-Workshop
In einem spontanen Gospel-Chor
werden Lieder für den Gottesdienst
eingeübt

Herausforderung Ehrenamt
im Spiegel von Erfahrungen aus
Partnerkirchen weltweit

Der Tipp für alle, die am Vortag anreisen:

Lange Nacht der Kirchen
3. September 2010 ab 18 Uhr



Wann und Wo?

Der **EHRENAMTLICHENTAG** beginnt um 10 Uhr mit Begrüßung und Bibelarbeit für alle in der Halle 9 auf dem Messegelände in Hannover. Er endet gegen 17 Uhr nach einem gemeinsamen Abendmahls-Gottesdienst. Dazwischen gibt es ein buntes, anregendes und unterhaltsames Programmangebot, das Sie sich nach eigenen Interessen zusammenstellen. Veranstaltungsorte sind die Halle 9 und das Convention Center auf dem Messegelände, sowie die Freiflächen zwischen diesen beiden Gebäuden.



Anreise mit der Bahn

Das Messegelände erreichen Sie vom Hannover Hbf aus mit der U-Bahn Linie 8 oder 18 in ca. 18 Minuten Fahrzeit (Eingänge NORD 1 und 2) oder mit der S Bahn Linie 8 zum Bahnhof Hannover Messe/Laatzten (Eingang WEST 1) in ca. 8 Minuten.

Anreise mit dem PKW

Von Norden

A7 Richtung Kassel/Hannover, Ausfahrt 55 Altwarmbüchen wechseln auf A37 (B3 Messe-Schnellweg) Richtung Hannover/Messe

Von Osten

A2 Richtung Magdeburg/Hannover/Dortmund, Ausfahrt 47 Kreuz Hannover-Buchholz auf A37 (B3 Messe-Schnellweg) Richtung Hannover/Messe

Von Süden

A7 Richtung Hannover/Hamburg, Ausfahrt 60 Dreieck Hannover-Süd auf A37 (B3 Messe-Schnellweg) Richtung Hannover/Messe

Von Westen

A2 Richtung Hannover/Magdeburg/Berlin, Ausfahrt 46 Hannover-Lahe auf A37 (B3 Messe-Schnellweg) Richtung Hannover/Messe

Für Busparkplätze ist gesorgt!

Eingabe ins Navigationsgerät:

Bitte geben Sie als Ziel Ihrer Reise folgendes ein:

Straße: Hermesallee

Ort: Hannover

Postleitzahl: 30521



SEID MUTIG
UND STARK!
EHRENAMTLICHENTAG2010
1. Korinther 16,13

Einladung

**EHRENAMTLICHENTAG
4. September 2010**

Hannover, Messegelände

Bitte
freimachen

Haus Kirchlicher Dienste

– Ehrenamt –
Archivstraße 3

30169 Hannover